

Projekt für den Museumsbus gestartet

Kostenloses Angebot an die Schulklassen im Schwalm-Eder-Kreis

Borken. Schulen im Schwalm-Eder-Kreis werden oft vor eine Herausforderung gestellt, wenn es darum gehen soll, Museen in den ländlichen Regionen zu erreichen. Das LEADER geförderte Projekt „Museumsbus: Geschichte und Kultur erfahren“ will zeigen, welche Schätze es „direkt vor der Haustüre“ zu entdecken gibt. Es richtet sich an Schulklassen aus dem Schwalm-Eder-Kreis.

Sechs Museen und Einrichtungen der Schwalm-Aue haben speziell für Schulklassen interessante und vielfältige Angebote entwickelt. Ziel des Projekts ist es, die Nutzung eines solchen Angebots für Schulklassen einfach zugänglich und so unkompliziert und kostengünstig wie möglich zu gestalten. So erfolgen beispielsweise die Anmeldung, sämtliche Absprachen und die Beauftragung eines Busunternehmens über eine Koordinatorin. Die Fahrtkosten zu dem gewählten Museum werden vom Projekt getragen.

Projektpartner und Themenfelder

Projektpartner sind die Gemeinde Wabern, das Hessische Braunkohle Bergbaumuseum der Stadt Borken, das Museum der Schwalm in Ziegenhain, die Gedenkstätte und das Museum Trutzhain, die Künstlerkolonie Willingshausen und das Schwälmer Dorf-museum Holzburg. Somit bietet das Projekt eine bunte Auswahl an Möglichkeiten, die sich z.B. mit den Themenfeldern Frühgeschichte, Heimatkunde, Nationalsozialismus, Kunst, Industriegeschichte, Energie und vielem mehr befassen.

Die regionale Nähe schafft eine besondere Verbundenheit und macht Geschichte und Geschichten aus der Heimat erlebbar. Das pädagogische Angebot ist so vielfältig wie die Einrichtungen selbst. Es reicht von zielgruppengerechten Führungen über Workshops zu verschiedenen Themenschwerpunkten bis hin zu Projekttagen und erlebnisreichen Angeboten.



Für weitere Fragen zum Projekt, zu den pädagogischen Angeboten oder für konkrete Anfragen einer Schulklasse, steht die Projektkoordinatorin, Judith Letmade, zur Verfügung. Kontakt: Tel. 0160 1717197, E-Mail: info@ museumsbus-schwalm-aue.de

Die dreijährige Anschubphase des Projektes wird mit Mitteln aus dem LEADER-Programm zur Förderung ländlicher Räume in Höhe von 63.000 Euro gefördert. Die beteiligten Kommunen finanzieren den Eigenanteil in Höhe von 36.000 Euro. sb.

Die Akteure des Museumsbus mit Koordinatorin Judith Letmade (vorn Mitte). (sb.)

Weitere Infos:

Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue e.V.,
Am Rathaus 7,
34582 Borken (Hessen),
Sonja Pauly, Tel. 05682-808-161,

regionalentwicklung@
schwalm-aue.de;
www.schwalm-aue.de

sb.